

Einladung

zum Informationsaustausch NEBA-ÜBA-BQ zum Thema

„Herausforderungen in der Wiener Angebotslandschaft“

Termin: Dienstag, 22. Oktober 2019 von 9:00 bis 13:00 Uhr
Eintreffen und Kaffee ab 8:30 Uhr

Ort: SkyDome – Seminar und Veranstaltungszentrum
Schottenfeldgasse 29, 1070 Wien, Hilfswerk Wien

Ziel des Austausches ist es, nach einem Kurzinput gemeinsam auf ausgewählte Themen und Schnittstellen der Wiener Angebotslandschaft zu schauen und Optimierungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund gegebener Rahmenbedingungen zu diskutieren.

Zielgruppe:

Projektleitungen oder Mitarbeiter_innen aus den NEBA-Projekten, AMS-Angeboten und FSW-Angeboten. Die **Teilnehmer_innenzahl ist auf 70 Personen** begrenzt.

Je Bereich kann die folgende Anzahl an Personen maximal teilnehmen:

NEBA-Angebote:

- regionales und spezielles Jugendcoaching = jeweils 1 Person
- Produktionsschulen = jeweils 1 Person
- regionale Jugendarbeitsassistenten & WUK AASS = jeweils 1 Person
- Flanke Wien = 1 Person

AMS-Angebote:

- je ÜBA Bietergemeinschaft/Anbieter BOG = jeweils 2 Personen
(16 Personen insgesamt)
- A|B|O Jugend und MBZ = jeweils 2 Personen
- Jugendwerkstatt = 2 Personen
- Lernwerkstatt = 1 Person
- Blickpunkt Ausbildung = 1 Person

FSW-Angebote:

- Berufsqualifizierungsangebote nach §10 CGW = 2 Personen pro Projekt
- Integrationsfachdienst Jobwärts = 1 Person
- Elternnetzwerk Wien = 1 Person
- WienWork = 2 Personen

Thematische Infoaustauschrunden (Zuteilung findet vor Ort statt)

Praktische Berufsorientierung

Die Anzahl und Qualität betrieblicher Praktika wird allgemein bemängelt und die Anzahl der Erprobungsplätze als zu gering betrachtet. Welche Möglichkeiten der praktischen Berufsorientierung setzen die Projekte um, wie wird mit der Problematik in den Projekten umgegangen?

Steigende Einstiegsvoraussetzungen in die Lehre

Es wird berichtet, dass die Einstiegsvoraussetzungen in die Lehrausbildung steigen. Sind alle Ausbildungsformen und Ausbildungen gleichermaßen davon betroffen? Wie reagieren die Projekte auf die steigenden Anforderungen?

Niedrigschwelligkeit

Es wird ein Bedarf an niederschweligen Angeboten gesehen bzw. der Bedarf formuliert, Angebote flexibler auszugestalten, um besser auf individuelle Bedarfe eingehen zu können. Welche Dimensionen der Niedrigschwelligkeit (zeitlich, räumlich, inhaltlich, sozial) sind betroffen? Und welche Lösungen werden bereits jetzt in den Projekten umgesetzt, um dem Bedarf gerecht zu werden?

Teilqualifikation

Obwohl ein steigender Bedarf an betrieblichen und überbetrieblichen TQ-Plätzen vom Fachbereich gesehen wird, berichtet das AMS immer wieder von freien TQ Plätzen. Wie kann der Fachbereich mit der Fragestellung umgehen?

Schnittstellen zwischen den Angebotsbereichen NEBA-AMS-FSW

Es wird immer wieder über Schnittstellen zwischen den Angebotsbereichen diskutiert. Welche Vereinbarungen bestehen und funktionieren, wo besteht Entwicklungsbedarf?

**Anmeldung bitte bis 18. Oktober 2019
unter**

<https://www.koordinationsstelle.at/survey/index.php/443889/lang-de>

Rückfragemöglichkeit: koordinationsstelle@wuk.at oder 01/342 707 – 2755

Programm und Ablauf

<i>Ab 8:30</i>	<i>Registration und Willkommenskaffee</i>
9:00 – 9:15	Begrüßung. Rahmenbedingungen und Zielsetzung des Infoaustausches
9:15 – 9:45	Kurzinput: Aktuelle Herausforderungen in der Wiener Angebotslandschaft Ingrid Hofer – Koordinationsstelle Jugend - Bildung - Beschäftigung inkl. Fragen und Diskussion
9:45 – 10:30	1. Infoaustauschrunde Parallele Infoaustauschrunden zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> • 2x Praktische Berufsorientierung • 1x Anforderungen der Lehrausbildung • 2x Niedrigschwelligkeit • 1x Teilqualifikation • 1x offenes Thema
<i>10:30 – 11:00</i>	<i>Pause</i>
11:00 – 11:30	Zusammenfassung und Blitzlichter der ersten Infoaustauschrunde
11:30 – 12:30	2. Infoaustauschrunde Parallele Infoaustauschrunden zu Schnittstellen zwischen den Angeboten AMS – FSW – SMS.
12:30 – 13:00	Zusammenfassung und Blitzlichter im Plenum
13:00	Ende der Veranstaltung

Die Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung wird beauftragt und finanziert durch: